

Heilige Eleganz

Uraufführung «Ritual & Secreto» von Flamencos en route

ISABELLE JAKOB

Es gibt sie nicht zuhauf, die Schweizer Tanzschaffenden, die über mehrere Dekaden hinweg bis ins Ausland Renommee erlangt haben. Der Name Brigitta Luisa Merki darf da sicher nicht fehlen. Die Choreografin konnte vergangenes Jahr das 30-jährige Bestehen ihrer Tanzkompanie Flamencos en route feiern und hatte aus diesem Anlass vier neue Produktionen auf die Bühne gebracht. Als hätte das Jubiläum der ohnehin fleissigen Choreografin einen zusätzlichen Kreativitätsschub verliehen, präsentierte sie am Wochenende in Bern nun schon wieder ein neues Werk.

«Ritual & Secreto» ist inspiriert vom reichen Werk des spanischen Malers Francisco de Zurbarán (1598–1664). Er gilt als Vertreter des iberischen Barocks und hat sich in erster Linie als Auftragsmaler religiöser Institutionen einen Namen gemacht. Merki war besonders von seinen «Las Santas» angetan, einer Gemälde Serie von heiliggesprochenen Frauen. Entgegen der Tradition malte Zurbarán die Heiligen nicht als Märtyrerinnen, sondern inszenierte sie mit pompösen Roben wie stolze Herrsche-

rinnen, die für einen kurzen Ruhmesmoment die Bildfläche betreten. Exakt diesen Moment scheint «Ritual & Secreto» festzuhalten, und man kommt nicht umhin, aus Merkis künstlerischer Entourage Carmen Perez Mateos separat zu erwähnen: Die Kostümbildnerin hat textile Meisterwerke geschaffen, welche die fünf Tanzenden wie lebendige Abbilder der «Santas» erscheinen lassen. Immer neue Stoffschichten kommen zum Vorschein und unterstützen die Choreografie auf harmonischste Weise.

Merki konzentriert sich wiederum ganz auf die Kraft und das Rituelle des Flamenco-Tanzes. «Vielleicht ist es die «spanischste» aller Choreografien, die ich kreierte habe», sagt sie. Für die Musik hat sie die beiden charaktervollen Vokalistinnen Karym Nayt und Rocio Soto engagiert, hinzu kommen zwei Gitarristen und ein Perkussionist, die arabischen Gesang, barocke Melodien und Flamenco-Klänge geschmackvoll kombinieren. In diese schmiegt sich eine extrem kraftvolle, von Stolz und Eleganz geprägte Choreografie: Ja, «Ritual & Secreto» ist wohl der spanischste aller Abende von Flamencos en route – und mit Sicherheit einer ihrer sehenswertesten.